

Carlo Nussbaumer
Sattelstrasse 5
6315 Morgarten
nussbaumer.carlo@hotmail.com
079 818 83 46

Schweizerische Vereinigung für Studentengeschichte

Bern, Oktober 2023

Jahresbericht Werbekommission 2022/2023

Werte Couleurikerinnen und Couleuriker, liebe Freunde der SVSt

Es freut mich sehr euch einen kurzen Abriss der Tätigkeiten der Werbekommission im vergangenen Jahr zu geben. Mit dem Besuch von verschiedenen kleineren und grösseren Verbindungsanlässen, wie z.B. Schluss- und Eröffnungskommerse oder dem traditionsreichen Neujahrskommers der AV Semper Fidelis in Luzern mit einem Vortrunk in unserem Schaudepot Muesegg, konnte im ungezwungenem Rahmen Werbung für unsere Vereinigung gemacht werden. Das Frühjahr 2023 war jedoch vor allem durch den Swiss Couleur Day vom 22. März 2023 geprägt. Mit diesem durch uns patronierten korporationsübergreifenden Anlass, fanden sich in den Orten Aarau, Basel, Bern, Biel, Chur, Disentis, Engelberg, Freiburg i.Ü., Luzern, Winterthur und Zürich Couleurikerinnen und Couleuriker von verschiedenen Verbindungen zusammen und feierten gemeinsam bis zur späten Stunde. Um Punkt 21.00 Uhr erklang bei allen die Studentenhymne «Gaudemus igitur» und man besang «seine» Alma Mater, das Studentenleben und die Vergänglichkeit.

Um die SVSt zu repräsentieren besuchten Aktive und ehemalige Vertreter des SVSt-Vorstandes schweizweit verteilt einige Anlässe und überbrachten der Corona die herzlichsten SVSter-Grüsse. Zusammen mit einer kleinen Bierspende stiessen diese Besuche auf grossen Anklang und die Schweizerische Vereinigung für Studentengeschichte durfte sich von ihrer besten Seite zeigen und einige Interessenten gewinnen.

Wie bereits angekündigt werden wir auch im kommenden Jahr diese zwar neue, aber wichtige Tradition weiterführen und am Mittwoch, 20. März 2024 den nächsten Swiss Couleur Day feiern. Dazu hoffen wir auf zahlreiche Teilnahmen aus der SVSt, um unsere Vereinigung im grösseren Rahmen zu zeigen. Weitere Informationen dazu finden ihr ab November 2023 auf der Website «<https://www.swisscouleurday.ch/>».

Wie im Bericht in der letzten Ausgabe der SH erwähnt, zeigt sich, dass die Resonanz des Swiss Couleur Days vermehrt in der deutschsprachigen Schweiz vorhanden ist, jedoch kaum in der Romandie oder im Tessin. Um dem Anspruch eines schweizweit «gefeierten» Jubeltags zu entsprechen, wird durch uns versucht, den kommenden SCD auch an den Hochschul- oder Gymnasialorten der Westschweiz sowie bei Couleurikerinnen und Couleurikern im Tessin zu etablieren. Als Patronatsträgerin des Swiss Couleur Days liegt es im Interesse der SVSt, dass der Wiederhall dieser Veranstaltung noch grösser wird. Durch die daraus entstehenden Gespräche und Bekanntschaften haben wir die beste Möglichkeit ein lebendiges und sympathisches Bild des schweizerischen Farbenstudententums zu bieten und allfällige Vorurteile abzubauen.

Eine weitere Möglichkeit unsere Vereinigung zu zeigen und Einblick in unsere Arbeitsweise zu geben, ist das Schaudapot im Alten Zeughaus Luzern in der Muesegg. Die dort vorhandene Infrastruktur mit den zu «erlebenden» studentenhistorischen Objekten und Archivalien eignet sich optimal für kleinere Verbindungsausflüge mit kurzen Führungen und anschliessendem Umtrunk. Neben unserem «Tag im Archiv» fanden im Rahmen privater Ausflüge bereits einige Besuche von Couleurikerinnen und Couleuriker im Schaudapot statt und stiessen auf Anklang. In diesem Sinne ist ein grosses Dankeschön an Marco Wicki v/o Zahnfee fällig, da diese Besuche nur durch sein Engagement möglich wurden. In Zukunft liesse sich in Zusammenarbeit mit der Archiv- und Literaturkommission weitere solche Anlässe verwirklichen. Natürlich ist jedes Mitglied der SVSt herzlich dazu eingeladen, bei geplanten Verbindungssitzungen oder Ausflügen diese Möglichkeit zu berücksichtigen und auf uns zuzukommen.

Leider wurde ein wichtiges Ziel noch nicht erreicht. Um unsere Vereinigung auch über die digitalen Kanäle sichtbar zu machen, wurden bekannterweise zwei Profile in den Sozialen Medien angeschaltet. Unserem Vereinigungszweck und Ziel entsprechend, sollte auf den Profilen ein Fokus auf unsere studentenhistorische Tätigkeit gelegt werden und im Sinne einer «korporationsübergreifenden Wissensplattform» studentenhistorische Infoposts beinhalten. Da die Vorbereitung von studentengeschichtlichen Beiträgen langwieriger und aufwändiger sind als gedacht, wurden unsere Profile in den sozialen Medien unzureichend gepflegt. Neben dem Aufwand solche Beiträge zu erstellen, bedarf es ebenfalls einer zeitintensiven Pflege der Profile, welche ich im letzten Jahr nicht an den Tag legen konnte. Mittels verschiedener Umstrukturierungen in der Vorstandsarbeit, wird meinerseits Wert daraufgelegt, diese «Profilpflege» zu gewährleisten und möglicherweise die WeKo personell aufzustocken.

Unter «SVSt – Schweizerische Vereinigung für Studentengeschichte» für Facebook sowie auf Instagram unter «SVSt – CHStudenthistoriker» lassen sich die beiden Profile finden.

Nichtsdestotrotz konnten mittels persönlicher Mitgliederwerbung einige Neumitglieder gewonnen werden. Dies zeigt, dass die klassische Mitglieder- sowie Vereinigungswerbung nicht zu unterschätzen ist und Besuche bei verschiedenen Verbindungsanlässen äusserst wichtig sind.

Im Bewusstsein, dass das oben erwähnte und nicht erreichte Ziel einer digitalen «Werbepräsenz» ein Kernziel darstellt, werde ich diese Aufgabe bis Ende Jahr prioritär behandeln und die Kommissionsarbeit mittels der aufgezeigten Änderungen verbessern. So freue ich mich auf das herausfordernde neue Jahr und hoffe auf weitere interessante Momente in der SVSt.

Bei allfälligen Fragen, Anregungen oder Ideen stehe ich selbstverständlich zur Verfügung.

Mit den besten SVSter- und Burgundergrüssen aus der Bärenstadt Bern
Pro Deo et Patria!

Carlo Nussbaumer v/o Paroli
AKV Burgundia zu Bern

